



FEUERWEHR STOLZALPE



Jahresbericht



2

0

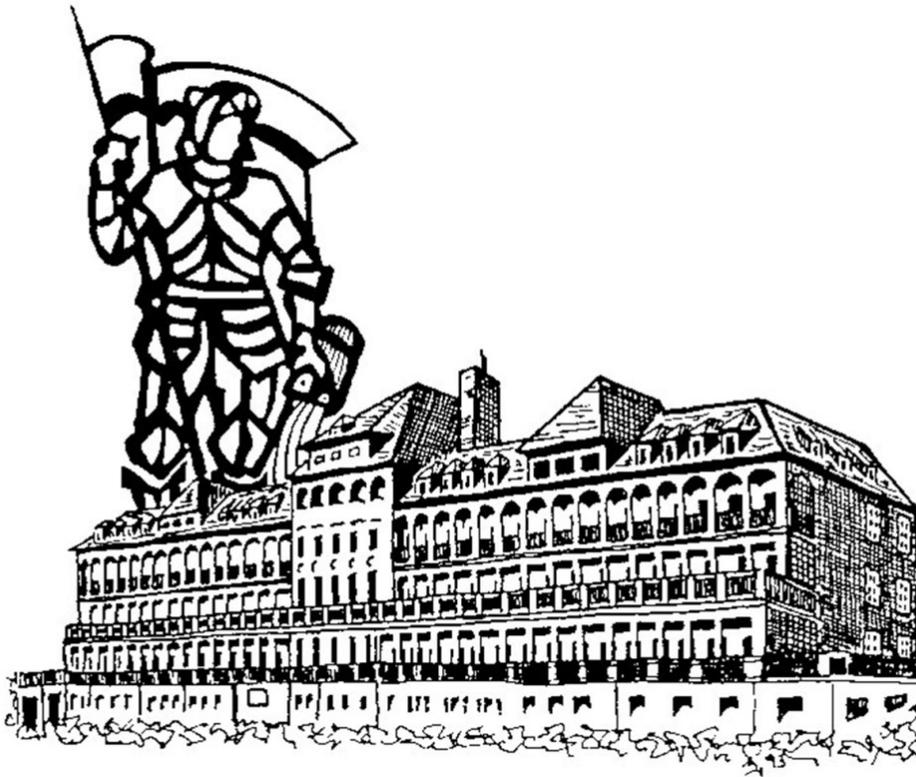
2

2



Feuerwehr Stolzalpe, 8852 Stolzalpe - kdo.502@bfvmu.stmk.at





Impressum:

Jahresrückblick anlässlich der Wehrversammlung

Herausgeber: Feuerwehr Stolzalpe

Für den Inhalt verantwortlich: Die jeweiligen Feuerwehrbeauftragten

Fotos: Feuerwehr Stolzalpe

Gestaltung & Layout: Hubert Honner

Medienhersteller: LKH Murtal Standort Stolzalpe

Auflage: 1. Auflage / 21. Jahrgang vom 12.01.2023 / 150 Stück

Erscheinungsweise: 1x jährlich

Trotz sorgfältiger Bearbeitung in Wort und Bild kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden.

Die Herausgabe dieses Jahresberichtes wird dankenswerterweise von der Betriebsdirektion des LKH Murtal Standort Stolzalpe unterstützt.

Vorwort der Betriebsdirektorin Dipl. KHBW Sabine Reiterer, MSc, MBA

Sehr geehrte Feuerwehrkameradinnen,
sehr geehrte Feuerwehrkameraden!
Geschätzte Leserinnen und Leser des Jahresberichtes 2022!



Dieser Jahresbericht erreicht Sie nach einem erneut sehr herausfordernden Jahr. Wir haben uns wohl alle etwas Entspannung nach der belastenden Pandemiezeit erhofft - die täglichen Nachrichten erfüllen diese Hoffnung leider nicht. Wirtschaftliche Herausforderungen aber auch politische Spannungen in Europa tragen zu weiteren Unsicherheiten und Ängsten bei. Trotz dieser und weiterer Herausforderungen gibt es aber auch immer wieder echte Wohlfühlmomente. Einer dieser Momente ist für mich das Zusammensein mit unseren Feuerwehrkamerad*innen. Besonders genossen habe ich die Zusammenkunft im Mai. Im Zuge der Veranstaltung durfte ich gemeinsam mit Bürgermeister Kalcher und unserem HBI Roßmann vielen Kamerad*innen zur Beförderung gratulieren und mich für den jahrelangen engagierten Einsatz bedanken. Es erfüllt mich mit besonderem Stolz Betriebsdirektorin von Kolleginnen und Kollegen zu sein, die sich zu ihren eigentlichen Dienstverpflichtungen in unserem LKH auch in den Dienst unserer Betriebsfeuerwehr Stolzalpe stellen.

Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Fachwissen zeichnen diese Mannschaft aus, sodass zu jeder Tages- und Nachtzeit professionelle Hilfe geleistet werden kann. Neben den vielen Einsätzen, zu denen unsere Feuerwehr in diesem Jahr gerufen wurde, wurden wir im Sommer auch wieder von Unwettern heimgesucht. Mit viel Fleiß, Know-how und großartigem Engagement konnte das Team die Einsätze jedoch immer erfolgreich beenden. Dies ist auf den persönlichen Einsatz jeder/jedes Einzelnen zurückzuführen und dafür möchte ich mich im Namen des gesamten Direktoriums des LKH Murtal herzlichst bedanken!

Mein Dank gilt auch den umliegenden Feuerwehren, der Stadtgemeinde Murau sowie den Behörden des Bezirkes Murau. Die Zusammenarbeit funktioniert bestens - bitte behalten wir dies auch künftig so bei, denn nur gemeinsam können wir erfolgreich arbeiten!

Liebe Feuerwehrkameradin, lieber Feuerwehrkamerad! DANKE, dass wir uns auf Sie verlassen können! Das ist nicht selbstverständlich! Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute und mögen Sie die schützenden Hände des „Heiligen Florian“ auch in Zukunft immer gesund von Ihren Einsätzen zurückkehren lassen!

„Gut Heil!“
Ihre
Sabine Reiterer

Vorwort des Bürgermeisters Thomas Kalcher

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe,
geschätzte Damen und Herren!



Der vorliegende Jahresrückblick bietet Gelegenheit, jenen Menschen Dank auszusprechen, die sich über das normale Maß für die Gesellschaft und ihren Dienstgeber engagieren. Zwar gibt es die seit Jahrzehnten bestehende Verpflichtung des Betreibers der Krankenanstalt, die Sicherheit der Häuser durch Beistellung einer Wehr zu gewährleisten, es braucht aber jedenfalls Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Zugang zum Wesen der Feuerwehr finden. Nur wer diesen Zugang findet, wird im Ernstfall auch seinen Mann oder seine Frau stellen können.

Darüber hinaus ist die Betriebsfeuerwehr aber auch nach wie vor im Umland der Krankenanstalt und somit im Gemeindegebiet Murau aktiv tätig und bei jeglichen Einsätzen ein verlässlicher Partner.

Mitglied einer Feuerwehr zu sein bedeutet, sich solidarisch mit der Gesellschaft zu zeigen. Diese Solidarität ist ein sehr hohes Gut und wird sehr häufig von viel zu wenig Menschen gelebt. Somit hat die Feuerwehr mit ihren Frauen und Männern aus meiner Sicht auch eine gesellschaftliche Vorbildwirkung, ist beredtes Beispiel dafür, wie Gemeinschaft, wie Solidarität gelebt werden kann.

Mögen viele Menschen diesem Beispiel folgen, die Notwendigkeit dafür ist hoch wie lange nicht. Krisen, wie wir sie tagtäglich erleben, kleine oft vor Ort, große wie die immer wieder aufflackernden Kriege, Klima-, Energie- und Wirtschaftskrisen, können nur gemeinschaftlich bewältigt werden!



Ich wünsche den Frauen und Männern der BF Stolzalpe für das neue Jahr 2023 die bestmögliche Ausbildung und Vorbereitung, und hoffentlich möglichst wenige reale Einsätze. Bleiben Sie und bleibt ihr alle gesund!

Ein steirisches „Gut Heil“, in Verbundenheit

Bürgermeister der Stadtgemeinde Murau

Wir gedenken unserem verstorbenen Kameraden

Franz Bäckenberg

* 19.04.1943, † 25.05.2022

Franz trat am 01.01.1973 als aktives Mitglied der Feuerwehr Stolzalpe bei. Am 09.01.2014 erhielt er die Medaille für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit. Mit dem Tod von Franz Bäckenberg verliert die Feuerwehr Stolzalpe einen kollegialen Freund und überaus zuverlässigen und geschätzten Kameraden.

Wir werden unserem Kameraden Franz ein ehrendes Andenken bewahren.



*Ich werde die wiedersehen,
die ich geliebt habe und
jene erwarten, die ich liebe.*

Jahresbericht des Kommandanten HBI Andreas Roßmann

Geschätztes Direktorium, liebe Kamerad*innen,
geschätzte Damen und Herren!



Das vergangene Jahr 2022 war im Vergleich zu den letzten beiden Jahren ein bisschen erfreulicher für uns. Endlich konnten wir uns wieder öfters im Rüsthaus treffen, um einem der wichtigsten Standbeine der Feuerwehr, der Ausbildung nachzugehen. Ganz nach dem Motto „Stillstand ist Rückschritt“.

So konnten wir wieder unseren geplanten Übungsplan einhalten und das Wissen aller Kamerad*innen stärken und festigen.

Trotz aller Herausforderungen rund um Covid-19 konnten wir immer unsere Einsatzbereitschaft zu jeder Zeit aufrechterhalten und waren stets bereit, wenn unsere Hilfe gebraucht wurde. Heuer wurden wir zu 46 Einsätzen gerufen, davon 9 Brandeinsätze und 37 technische Einsätze. Wir leisteten im abgelaufenen Jahr 2022 rund 1825 Stunden. Hier gilt mein großer Dank allen Kameradinnen und Kameraden, welche auch in dieser herausfordernden Zeit die Einsätze für das allgemeine Wohl des Betriebes LKH Murtal Standort Stolzalpe und der Bevölkerung abarbeiteten.

Ende April konnten wir sogar unser traditionelles Maibaumaufstellen abhalten, sowie am 6. Mai unsere Florianifeier mit dem Musikverein Althofen.



Am Freitag den 2. September hieß es wieder „Achtung Baum fällt“, das Maibaumumschneiden stand mit Amerikanischer Versteigerung am Programm.

Am 7. Dezember konnten wir gemeinsam mit der Bevölkerung beim Punsch- und Glühweinstand gesellig feiern.

Am 10. Dezember fand auch nach 2 Jahren wieder unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Käferhube statt, zu der ich viele Kamerad*innen begrüßen konnte.

Bei den vielen Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten, ist es nicht einfach, eine bestens ausgebildete und top motivierte Feuerwehr auf freiwilliger Basis zu betreiben.

Deshalb möchte ich jeden interessierten Mitarbeiter sowie Gemeindegänger der Stolzalpe herzlich dazu einladen, aktiv bei der Feuerwehr für unseren Betrieb und Wohnort mitzuwirken. Denn es wird auch in Zukunft enorm wichtig sein 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag – egal zu welcher Tages- und Nachtzeit für unseren Betrieb und unsere Bevölkerung da zu sein, wenn sie uns brauchen.

Ich bedanke mich bei allen Kamerad*innen, dem LKH Murtal Standort Stolzalpe, der Gemeinde Murau, den Mitarbeiter*innen des LKH Murtal Standort Stolzalpe und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit.

Abschließend wünsche ich Euch ein gesundes, erfolgreiches und vor allem ein unfallfreies Jahr 2023 und hoffe auch weiterhin auf Eure Unterstützung.

Der Kommandant

HBI Andreas Roßmann



Jahresbericht des Maschinen- und Gerätemeisters OBI Peter Unterweger

Aufgrund meiner Tätigkeit bei der Feuerwehr Stolzalpe gibt es für die letzten zwei Jahre wieder einiges zu berichten.



Die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Stolzalpe haben sich nicht verändert.

- ❖ TLF-A 2000 MAN – Baujahr 2000
- ❖ KLF-A Mercedes Sprinter – Baujahr 2013
- ❖ MTF-A VW Bus – Baujahr 2007

Für Fortbildungen, Übungen, Einsätze und Arbeiten im Betrieb wurden mit den Fahrzeugen im Jahr 2022 6.846 km gefahren.

Beim TLF-A 2000 wurden die Lenklager und der Fahrereintritt von der Fa. Esser gewechselt.

Für das Jahr 2023 wurde ein neuer MTF-A bestellt, dieser wird heuer noch ausgeliefert.
Die jährlichen Überprüfungen werden von der Fa. Esser in Murau sorgfältig durchgeführt.

Ich möchte mich für die Unterstützung bei unseren Maschinisten bedanken.



Für das Jahr 2022 wurden für Neuanschaffungen und Bekleidung ca. € 20.000,- investiert, wofür ich mich beim Direktorium und der Stadtgemeinde Murau für die Unterstützung bedanken möchte.

Etwa € 12.000,- wurden für die neue „blaue“ Einsatzbekleidung ausgegeben. Die Förderung des Landesfeuerwehrverbandes beträgt € 90,- pro Garnitur.

Es wurden auch zwei neue Zelte in der Größe von 24 m² und 56 m² bei der Fa. Eibl bestellt.

Alle Feuerwehr- und Einsatzgeräte wurden von mir überprüft und sind einsatzbereit.

Ich möchte mich bei der Näherei für die Abänderungen der Uniformen und bei der Wäscherei für die Reinigung der Dienstbekleidung nach den Übungen und Einsätzen recht herzlich bedanken.

Einen großen Dank möchte ich meinen Feuerwehrkamerad*innen, die die Feuerwehr bei Festen, Schulungen, Übungen und Einsätzen immer tatkräftig unterstützen, aussprechen. Ebenfalls bedanke ich mich bei der örtlichen Bevölkerung für die großzügigen Spenden für Floriani und das Friedenslicht.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei meinen Kamerad*innen und wünsche ein unfallfreies und erfolgreiches Feuerwehrjahr 2023

„Gut Heil“

OBI Peter Unterweger (Maschinen- und Gerätemeister)



Jahresbericht des Brandschutzbeauftragten OLM Ewald Ofner

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe,
geschätzte Damen und Herren!



In meiner Funktion als Brandschutzbeauftragter im LKH Murtal, Standort Stolzalpe, bin ich in den Jahren 2020, 2021 und 2022 wieder meinen zahlreichen Aufgaben und Pflichten nachgekommen. Die Brandschutzschulung wurde am 28.09.2020 wegen der Corona-Maßnahmen abgesagt. In den Jahren 2021 und 2022 wurden aufgrund der Pandemie keine praktischen Brandschutzschulungen durchgeführt. Die Mitarbeiter*innen mussten ohnedies das e-Learning Modul Brandschutz absolvieren.

Im Detail ergeben sich somit nachstehende Projekte und Tätigkeiten, die größtenteils seitens der Haustechnik organisiert und durchgeführt wurden:

Für das Jahr 2020:

- ❖ Überprüfungen, Kontrollen und Projekte
- ❖ jährliche Überprüfung der BMZ Haus 1, 2 und 3
- ❖ jährliche Überprüfung des Brandschutzvorhanges vor der Kantine im Haus 1
- ❖ Überprüfung von 40 Stück Brandfluchthauben
- ❖ Begehungen in den Häusern 1, 2 und 3 sowie in den Personalwohnhäusern lt. TRVB
- ❖ Brandschutzpläne im Haus 2 wurden aktualisiert
- ❖ Reparaturen an Brandschutztüren (laufend) Technik
- ❖ Projekt „Austausch Brandschutztüren“ Haus 1 mittleres und nordöstliches Stiegenhaus abgeschlossen
- ❖ Projekt „Brandschutzwand im EG Haus 2“ wurde abgeschlossen
- ❖ Projekt und Installation der Druckerhöhungsanlage für die Wandhydrantenleitungen Haus 1
- ❖ Erweiterung der BMZ
- ❖ Revision der BMA, Brandverhütungsstelle Linz
- ❖ 4 Täuschungsalarme

Für das Jahr 2021:

- ❖ Überprüfungen, Kontrollen und Projekte
- ❖ jährliche Überprüfung und Wartung der BMZ vom Haus 1, 2 und 3
- ❖ jährliche Überprüfung des Brandschutzvorhang Haus 1 Kantine

- ❖ Überprüfung von 19 Stück Brandfluchthauben
- ❖ 2-jährige Überprüfung der 265 Feuerlöscher
- ❖ Begehungen in den Häusern 1, 2 und 3 sowie in den Personalwohnhäusern lt. TRVB
- ❖ Begehung und Besprechung mit dem Brandschutzplaner aufgrund des Küchenneubaus (BSB und HBI)
- ❖ Kontrolle wegen Meldung über eingeschaltete Herdplatte in der Übungsküche AGR/ Haus 2
- ❖ im Haus 2 (KG – ehemaliger Werkstätentrakt) wurden 38 Brandmelder und 1 Steuerung von der BMZ durch den Küchenneubau außer Betrieb genommen
- ❖ Projekt und Installation der Druckerhöhungsanlage für die Wandhydrantenleitungen Haus 2
- ❖ 10 Täuschungsalarme

Für das Jahr 2022:

- ❖ Überprüfungen, Kontrollen und Projekte
- ❖ jährliche Überprüfung der BMZ Haus 1, 2 und 3
- ❖ jährliche Überprüfung des Brandschutzvorhanges vor der Kantine im Haus 1
- ❖ Überprüfung von 34 Stück Brandfluchthauben
- ❖ 4-jährige Überprüfung der 20 Wandhydranten lt. TRVB 128 EN 671
- ❖ Begehungen in den Häusern 1, 2 und 3 sowie in den Personalwohnhäusern lt. TRVB
- ❖ Feuerbeschau mit der Stadtgemeinde Murau (BSB und HBI)
- ❖ Kontrolle wegen Meldungen defekter Brandschutztüren
- ❖ Kontrolle wegen Meldungen über versperrte Fluchtwege in den Häusern
- ❖ Auflage vom Land Steiermark FA6 - fehlende Fluchtwegspläne im Kindergarten wurden abgeschlossen
- ❖ Haus 2 Keller Nord Erweiterung der BMZ (neue Umkleiden, Duschen und WC's für Küchenpersonal)
- ❖ 6 Täuschungsalarme

Abschließend möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen von der Feuerwehr Stolzalpe und der Haustechnik für die kameradschaftliche Unterstützung und Zusammenarbeit im Sinne des vorbeugenden Brandschutzes für den Standort Stolzalpe recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön gilt auch dem Direktorium für die gute Zusammenarbeit.

Mit einem kameradschaftlichen „Gut Heil“

OLM Ewald Ofner (Brandschutzbeauftragter)

Jahresbericht 2022, Schriftführer BFA Dr. Klaudia Hummer

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe,
geschätzte Damen und Herren!



- ❖ **Mitgliederstand mit 01.12.2022: 43**, davon 35 aktiv und 8 Reserve
- ❖ **Eintritt:** 07.10.2020 PFM Mato Krijan, 09.03.2022 PFM Stefan Mayerhofer
- ❖ **Austritte/Verstorben:** LM Franz Bäckemberger 25.05.2022

Beförderungen:

HLM d. V. Hubert Honner, OLM Friedbert Rößler, LM d. F. Otto Pintar, HFM Lukas Topf

Kurse und Ausbildungen:

8h Erste Hilfe Kurs: OLM d. F. Günther Tanner, HBI Andreas Roßmann

16h Erste Hilfe Kurs: PFM Stefan Mayerhofer

Sanitätslehrgang in der LFZS Lebring: PFM Stefan Mayerhofer

TLF-Maschinenlehrgang in der LFZS Lebring: HFM Lukas Topf

Feuerwehrärztetagung im Brauhaus zu Murau: BFA Dr. Klaudia Hummer

Feuerwehr- und Einsatzärztetagung im Stift Rein: BFA Dr. Klaudia Hummer



Anwesenheitsstatistik

Von: 01.01.2022

Bis: 31.12.2022

Bereich: Gesamt

Status: Feuerwehrmitglieder

Stb.Nr.	Name	Einsatz		Brandsicherheitswache		Tätigkeit		Übung		Gesamt	
		Anz.	Std.	Anz.	Std.	Anz.	Std.	Anz.	Std.	Anz.	Std.
53	FM EBNER Andreas	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52	HFM GALLER Gerald	3	3	0	0	8	34	3	6	14	43
70	HFM GÄNSER Michael	1	0	0	0	2	9	1	2	4	11
1	EHBI GRILLHOFER Balthasar	0	0	0	0	7	38	0	0	7	38
8	HLM GUGG Helmut	0	0	0	0	2	17	0	0	2	17
48	LM d.S. GÜTTERSBERGER Herbert	9	12	0	0	12	42	8	16	29	70
61	HLM d.V. HONNER Hubert	4	5	0	0	9	41	8	16	21	62
3	BFA HUMMER Klaudia	3	5	0	0	28	70	4	8	35	83
54	LM KARRER Ludwig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
74	OFM KNAPP David	2	5	0	0	0	0	1	2	3	7
2	PFM KRIJAN Mato	2	1	0	0	2	4	7	14	11	19
87	FM LANKMAIR Eva Christine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	FM LANKMAIR Wilhelm	1	4	0	0	1	8	0	0	2	12
6	EHLM LEBIC Georg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78	FM LEITNER Philipp	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
69	OFM LERCHER Mario Josef	5	7	0	0	1	2	0	0	6	9
75	FM LINDNER Horst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
80	OFM MANG Josef	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	PFM MAYERHOFER Stefan- Michael	3	6	0	0	2	9	4	8	9	23
27	OLM OFNER Ewald	6	5	0	0	9	32	3	5	18	42
10	HFM PINTAR Ewald	0	0	0	0	7	32	1	2	8	34
4	LM d.F. PINTAR Otto	0	0	0	0	10	56	1	2	11	58
16	HFM REINMÜLLER Rudolf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	HLM RIEGER Karl	8	12	0	0	6	23	8	16	22	51
89	PFM RIEGER Tamina	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	OLM RÖSSLER Friedbert	10	19	0	0	9	38	11	22	30	79
76	HBI ROSSMANN Andreas	9	18	0	0	44	172	55	42	108	232
35	BM SCHWARZ Peter	25	111	1	7	9	39	7	14	42	171
7	EHBI SEIDL Eduard	0	0	0	0	8	167	0	0	8	167
12	HFM SEIDL Walter	1	1	0	0	4	12	7	14	12	27
40	HFM SIEBENHOFER Jürgen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	HFM STELZL Karl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
85	FM STÖGER Robert	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
77	OLM d.V. SUMMER Roswitha	11	14	0	0	11	46	10	20	32	80
71	OLM d.F. TANNER Günther	32	121	0	0	18	65	10	20	60	206
31	HLM TOPF Ernst	5	7	0	0	6	26	6	12	17	45
90	OFM TOPF Judith	0	0	0	0	3	7	0	0	3	7
20	HFM TOPF Lukas	0	0	0	0	4	45	3	6	7	51
19	HFM TRAUMÜLLER Wilhelm	4	5	0	0	5	21	3	6	12	32
72	OBI UNTERWEGER Peter	10	22	1	7	19	83	8	16	38	128
5	PFM VOGL David	1	5	0	0	2	11	4	8	7	24
46	OFM WEGWART Michael	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	HLM WEILHARTER Vitalis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe laut Mitgliederstatusfilter		45	387	1	13	95	1148	60	277	201	1825
Summe Gesamt		46	387	1	13	95	1148	60	277	202	1825

Ich bedanke mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit und wünsche allen ein unfallfreies Jahr 2023!

„Gut Heil“

BFA Dr. Klaudia Hummer

Kassabericht 2022 OLM d. V. Roswitha Summer

Hier können Sie den Jahresabschluss über die Wehrkasse der Feuerwehr Stolzalpe für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 einsehen.



Finanzgebarung:

➤ Einnahmen	€ 8.200,73
➤ Ausgaben	€ 4.726,70
➤ Haben	€ 3.474,03

Der Kassastand ergibt mit Saldovortrag von 2021 **€ 27.651,50**.

Ein Auszug aus der Gebarung:

Einnahmen:

➤ Feuerwehrunterstützungssammlung	€ 2.165,00
➤ Punsch- und Glühweinstand	€ 1.182,50
➤ Getränke – Eisschützen	€ 141,60
➤ Spenden	€ 705,00
➤ Maibaum aufstellen, umschneiden, versteigern	€ 2.431,51
➤ Friedenslicht	€ 824,00

Ausgaben:

➤ Getränke, Div. Einkäufe für Maibaum u. Glühweinstand, Jause für Schulungen u. Übungen	€ 1.290,03
➤ MURAU Aktiv - Weihnachtsgutscheine	€ 1.400,00
➤ Heißgetränkeautomaten	€ 415,96
➤ Div. Ausgaben (Beileidschreiben, Bankgebühren, Hochzeitsgeschenk für HBI Roßmann)	€ 289,00
➤ Diäten	€ 290,00

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen, die mich und meine Arbeit unterstützen.
Ein gesundes und erfolgreiches Feuerwehrjahr 2023!

Mit einem kameradschaftlichen und steirischen „Gut Heil“

OLM d. V. Roswitha Summer (Feuerwehrkassier)

Jahresbericht 2022 des Atemschutzbeauftragten OLM d. F. Günther Tanner

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe,
geschätzte Damen und Herren!



Im abgelaufenen Jahr wurden von unseren Atemschutzträgern 3 Übungen durchgeführt - auch den **Österreichischen Feuerwehr Atem Schutz Test** haben alle Träger mit Erfolg absolviert.

Weiters wurden von unserer Bereichsfeuerwehrärztin BFA Dr. Klaudia Hummer die vorgeschriebenen AKL Tests durchgeführt und von jedem Einzelnen positiv abgeschlossen - herzlichen Dank an Frau Doktor Hummer für die geleistete Arbeit.

Bei der Jahreswartung der Atemschutzgeräte im Stützpunkt Murau wurden vom Bereichsatemschutzbeauftragten HBI d. F. Markus Bogensberger keine Mängel festgestellt. Da im heurigen Jahr die 5-jährliche TÜV-Überprüfung der 300 bar Atemschutzflaschen anstand, wurden diese zum TÜV nach Graz gesendet.

HBI d. F. Bogensberger gebührt ein besonderer Dank für seine Unterstützung.

Danke an Frau Betriebsdirektorin Reiterer und Herrn Bürgermeister Kalcher für ihr stetes Wohlwollen. Herzlichen Dank auch an meine Kameraden für die gute Zusammenarbeit!

Mit einem kameradschaftlichen „Gut Heil“

OLM d. F. Günther Tanner (Atemschutzbeauftragter)



Jahresbericht des Sanitätsbeauftragten LM d. S. Herbert Güttersberger

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe,
geschätzte Damen und Herren!



Nachdem das Jahr 2022 wieder einigermaßen normal war, konnten wir am 05.04.2022 wieder mit den Übungen beginnen! Am 19.04.2022 wurde von mir eine Übung bei Knapp David vlg. Droaschl durchgeführt.

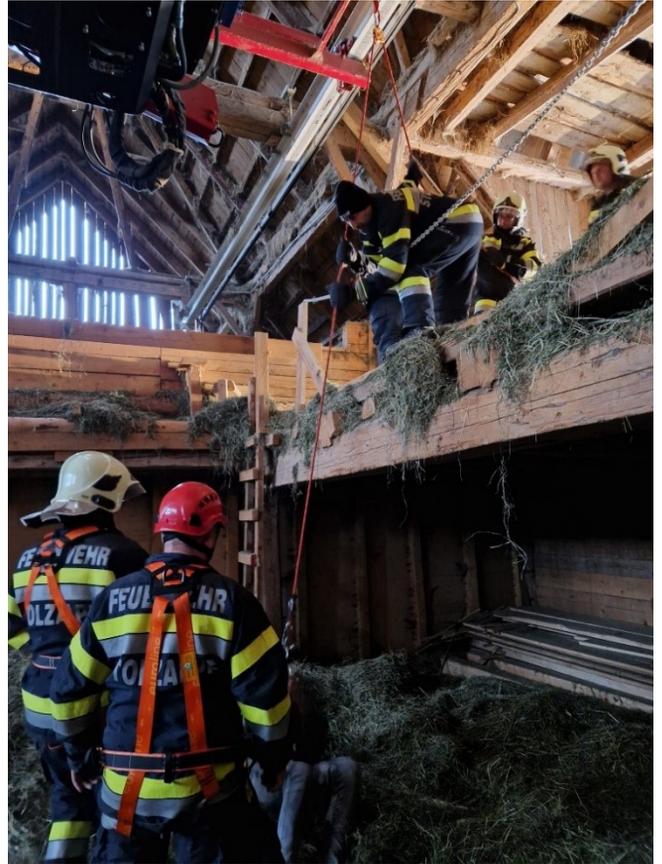
Übungsannahme: Durch Stromschlag verletzte Person in einem Heukran. Abseilen der verletzten Person unter erschwerten Bedingungen.

Am 20.09.2022 wurde eine zweite Übung durchgeführt.

Übungsannahme: Brand der Flakhütte.

Vom 21.11 - 23.11.2022 absolvierte Stefan Mayerhofer den Sanitätslehrgang in Lebring erfolgreich. Somit unterstützt er unser 9-köpfiges Sanitäter-Team.





Der am 26.11.2022 stattgefunden Perchtenlauf in Murau wurde seitens unserer Wehr von BM Schwarz und OBI Unterwegger sanitäts- und brandschutzmäßig gesichert.

Da in den letzten Jahren keine Bewerbe durchgeführt werden konnten freuen wir uns schon auf den 25.03.2023, wo zwei Mannschaften für das Sanitäts-Leistungsabzeichen in Gold antreten werden.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei Frau Betriebsdirektorin Reiterer und Herrn Bürgermeister Kalcher für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Danke sagen möchte ich auch der Wehrführung, dem Vorstand und meinen Kamerad*innen für die Teilnahme, Organisation und Durchführung der Übungen.

Mit einem kameradschaftlichen „Gut Heil“

LM der Sanität Herbert Gütersberger

Jahresbericht des Funkbeauftragten HBI Andreas Roßmann

Funkausrüstungsstand der Feuerwehr Stolzalpe per 31.12.2022

- 6 Handfunkgeräte (digital)
- 1 Handfunkgerät im TLF-A 2000
- 1 Handfunkgerät im KLF-A
- 1 Handfunkgerät im MTF-A

- 1 Fixstation im Rüsthaus
- 1 Handfunkgerät Einsatzleiter
- 1 Handfunkgerät ANTON
- 1 Handfunkgerät BERTA

- 6 Headsets für Handfunkgeräte digital
- 1 funkgesteuerte Sirene am Dach des Rüsthauses
- 1 funkgesteuerte Sirene am Dach des Hauses Nr. 65



Im abgelaufenen Jahr wurden 46 Bereichsfunkproben und eine Zivilschutzalarmprobe absolviert. Bei unseren Übungen im heurigen Jahr wurde jedes Mal auch der Funk mit eingebaut. Somit sind unsere Kameradinnen und Kameraden auf die Geräte bestens eingeschult.

Zum Ende dieses Berichtes möchte ich mich bei allen Feuerwehrkamerad*innen und meinen Ersatzfunkern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken



„Gut Heil“

HBI Andreas Roßmann (Funkbeauftragter)

Jahresbericht des EDV-Beauftragten HLM d. V. Hubert Honner

Liebe Leser des Jahresberichtes 2022,

nach einer zweijährigen coronabedingten Pause ist es nun wieder soweit - wir haben im Ausschuss beschlossen, dass wieder ein **Jahresbericht 2022** erstellt werden soll.



Zur EDV-Ausstattung im Rüsthaus zählen:

- 2 x PC
- 1 x Farblaserdrucker
- 1 x 65“ Fernseher der via HDMI Kabel mit dem PC verbunden ist

Das Feuerwehrdateninformationssystem FDISK steht uns in altbewährter Funktion zur Verfügung und wird größtenteils von unserer Schriftführerin BFA Dr. Klaudia Hummer sorgfältig gewartet. Schulungen, Fortbildungen sowie Erste-Hilfe-Kurse, die in unserem Bereich unerlässlich sind, können wir mit unserem EDV-Equipment bestens durchführen. Im Jahr 2023 sind ein Netzerweiterungsbau für eine bessere Bandbreite sowie ein Stromaggregat für das Rüsthaus geplant.

Im Jahr 2022 war ich im Ausmaß von 62 Stunden für die Feuerwehr im Einsatz. Am 24. Dezember war ich wieder mit meinem Kameraden OBI Peter Unterweger mit dem Friedenslicht zur Bevölkerung auf der Stolzalpe unterwegs.



Ich bedanke mich beim Direktorium, der Gemeinde Murau sowie bei allen Kameradinnen und Kameraden für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

„Gut Heil“

HLM d. V. Hubert Honner (EDV-Beauftragter)

Jahresbericht des Seniorenbeauftragten LM d. V. Otto Pintar

Sehr geehrte Bürger*innen , liebe Leser*innen des Jahresberichtes der Feuerwehr Stolzalpe



Als Ortsseniorenbeauftragter darf ich nach zweijähriger Pause wieder mal ein paar Zeilen unserer Tätigkeiten kundtun.

Mein besonderer Dank gilt unserem Bereichsseniorenbeauftragten ABI d. V. Raimund Bogensberger für seine zahlreichen Tätigkeiten in der Abteilung 2.

Unsere Senioren konnten wieder an einigen Veranstaltungen teilnehmen, z. B. Badefahrten, Almwanderungen, Feuerwehrwallfahrt u. v. m.

Ich wünsche euch ein gesundes Jahr 2023 und vor allem wenige Einsätze und ein unfallfreies Helfen.

„Gut Heil“

Euer Seniorenbeauftragter Otto Pintar



Hubschrauberlandeplatz LKH Murtal, Standort Stolzalpe Flugplatzkennung LODS

Bericht Einsatzübung 20.10.2021

Am 20.10.2021 fand eine geplante Übung der Betriebsfeuerwehr Stolzalpe statt. Einsatzleiter dieser Übung war BM Peter Schwarz.

Im Zuge dieser Übung wurde auch die vorgeschriebene (2-jährige) Flugplatzeinsatzübung unter Berücksichtigung der aktuell vorgeschriebenen COVID - Maßnahmen simuliert.

Die Betriebsfeuerwehr erhielt folgenden Alarm durch eOL Herrn Gerald Galler: Einsatzfahrzeug des roten Kreuzes (dargestellt durch Kommunalfahrzeug des technischen Betriebes) in der Nähe des Flugplatzes in Brand geraten. Personen konnten sich schon aus der Gefahrenzone retten. Fahrzeug des diensthabenden Technikers befindet sich noch in der Gefahrenzone.



Nach Alarmierung der Betriebsfeuerwehr wurde zusätzlich das diensthabende Einsatzpersonal (dEP) verständigt.

Ein Teil des dEP sind aktive Mitglieder bei der Betriebsfeuerwehr und waren somit im Zuge des Feuerwehreinsatzes tätig.

Nach Absicherung des Gefahrenbereiches begann der Löschvorgang des Einsatzfahrzeuges mittels Schaumlöschmittel sowie dem Wasserwerfer des TLF.



Der Schaumangriff wurde wegen möglicher ausgetretener Giftstoffe mittels umluftunabhängiger Atemschutzgeräte (Pressluftatmung) durchgeführt.

Der Sauerstofftank, der sich in unmittelbarer Nähe befand wurde mittels Hydroschild gekühlt.



Der diensthabende Techniker (eOL-Stv.) sicherte das Dienstfahrzeug mittels des fahrbaren Löschgerätes (P50), welches sich im Wandkasten im westlichen Landeplatzbereiches befindet.

Das Ölbindemittel wurde bereitgestellt.

Zur Personensicherung wurden der Erste Hilfe Koffer sowie der Feuerwehrsaniätsrucksack in unmittelbarer Nähe platziert.



Die Einsatzübung wurde erfolgreich abgeschlossen.

HFM Gerald Galler (Technischer Leiter)



VERHALTEN IM BRANDFALL

Ruhe bewahren

1. Brand melden

Brandmelder betätigen –
und/oder Telefon:



Wer meldet?
Wo ist etwas passiert?
Was ist passiert?
Wie viele sind betroffen?
Wie ist es passiert?
Warten auf Rückfragen!

2. In Sicherheit bringen



Gefährdete Personen mitnehmen.
Türen schließen.
Gekennzeichneten
Fluchtwegen folgen.
Keinen Aufzug benutzen.
Auf Anweisungen achten.

3. Löschversuch unternehmen



Mittel und Geräte zur
Brandbekämpfung benutzen.

FLORIANIFEIER



ORT: Rüsthaus der Feuerwehr Stolzalpe

DATUM: Freitag, 5. Mai 2023

ZEIT: 19:00 Uhr - Kirchgang

Musikalische Begleitung durch den MV Althofen
